

Festigkeitsgewinn der Schneedecke durch die Abkühlung, aber frischer Trieb Schnee in den Nordstaugebieten!

	<p>Baumgrenze Totes Gebirge, Dachsteingebiet, Ennstaler Alpen, Hochschwabgebiet, Mürzsteger Alpen, Eisenerzer Alpen, Rottenmanner Tauern, Nördliche Wölzer Tauern, Schladminger Tauern, Südliche Wölzer Tauern, Seckauer Tauern</p>	
	<p>Gurktaler Alpen</p>	
	<p>Koralpe</p>	
	<p>Seetaler Alpen, Östliche Fischbacher Alpen und Wechselgebiet, Stub- und Gleinalpe</p>	

Lawinprobleme



Gefahrenstufen

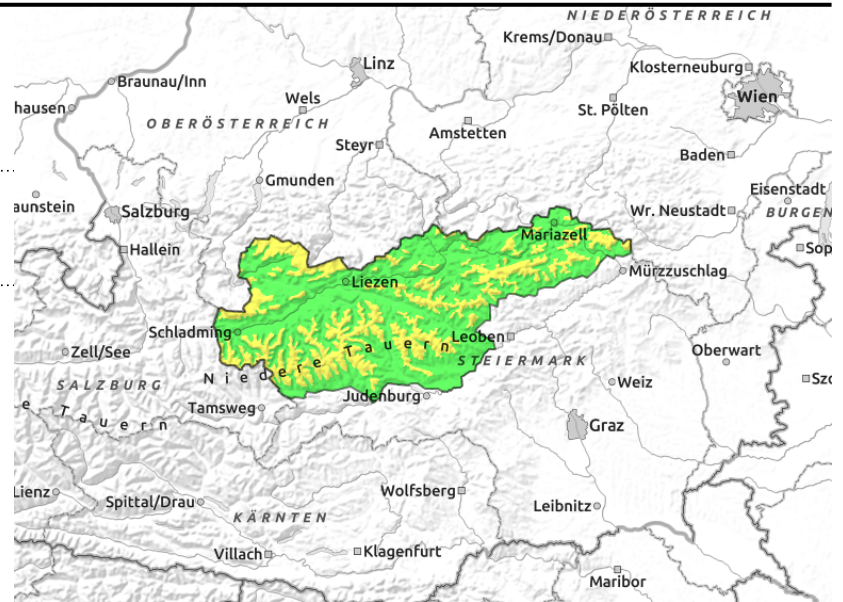
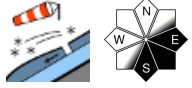


Exposition



03.04.2021

Totes Gebirge, Dachsteingebiet, Ennstaler Alpen, Hochschwabgebiet, Mürzsteger Alpen, Eisenerzer Alpen, Rottenmanner Tauern, Nördliche Wölzer Tauern, Schladminger Tauern, Südliche Wölzer Tauern, Seckauer Tauern



Mäßige Lawinengefahr durch frischen Triebsschnee oberhalb der Baumgrenze!

Es herrscht geringe, oberhalb der Baumgrenze mäßige Lawinengefahr. Die bisher relevante Nassschneesituation verliert an Bedeutung, es gilt hingegen den frisch entstehenden Triebsschnee in den Hochlagen zu beachten. Dieser kann sich vor allem ost- bis südseitig bilden. Auch in anderen Hangrichtungen sind frische Triebsschneelinsen insbesondere hinter Geländekanten möglich. Trotz der Abkühlung sind auf steilen Wiesenhängen vereinzelt auch noch Gleitschneeauslösungen möglich. In den abgeschatteten Hochlagen besteht außerdem noch ein Altschneeproblem.

Schneedeckenaufbau

Nach den zwei vorangegangenen Tagen mit sehr hohen Temperaturen hat sich am Karfreitag das Wetter komplett umgestellt: Die einsickernde Kaltluft hat im Hochgebirge zu einem Temperatursturz von bis zu 15 Grad geführt. Für den Schneedeckenaufbau hat sich diese massive Abkühlung günstig ausgewirkt, der durchfeuchtete bis nasse Schnee konnte wieder an Festigkeit zunehmen. Am Karsamstag werden sich mit den prognostizierten Niederschlägen und dem stürmischen Wind auch frische Triebsschneelinsen bilden. Schwachschichten können dabei vorerst am ehesten durch Graupeleinlagerungen auftreten.

Wetter

In der Nacht auf Karsamstag erreichen feuchtkalte Luftmassen die Nordalpen und die nördlichen und zentralen Niederen Tauern. Bei stürmischem Nordwestwind ziehen dann tagsüber immer wieder Schneeschauer durch, mitunter als Graupelschauer, die von kurzen Gewittern begleitet sein können. Die Schneefallgrenze liegt bei 600 bis 800m. Die Temperaturen erreichen zu Mittag in 2.000m nur mehr -8 Grad und in 1.500m -3 Grad.

Tendenz

Am Ostersonntag halten sich entlang der Alpennordseite zunächst noch dichte Wolken mit letzten Schneeschauern. Im Laufe des Vormittags setzt sich im gesamten Bergland zumindest zeitweise sonniges Wetter durch. Auch der Wind lässt nach und die Temperaturen steigen leicht. An der Lawinengefahr ändert sich vorerst noch wenig!

Lawinenprobleme



Neuschnee

Triebsschnee

Altschnee

Nassschnee

Gleitschnee

Günstig

Gefahrenstufen



1

2

3

4

5

gering

mäßig

erheblich

groß

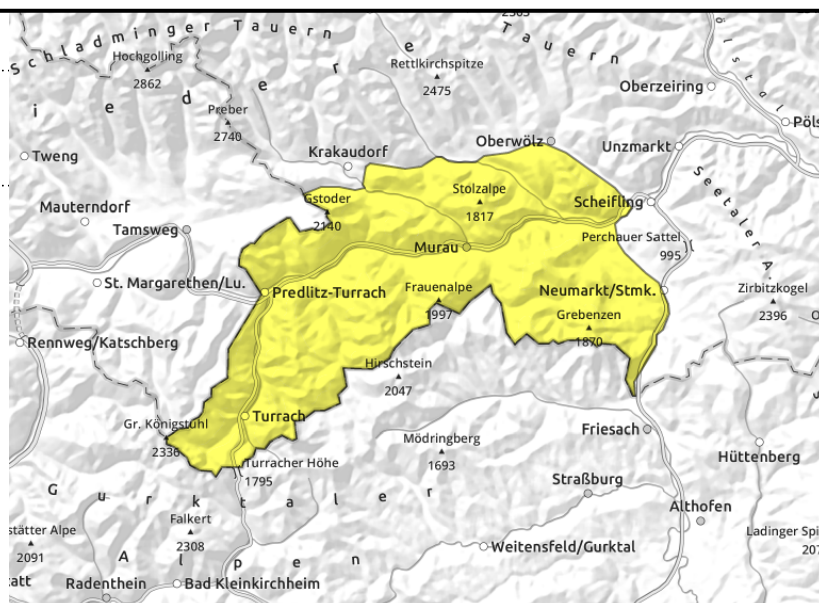
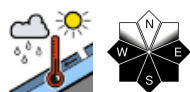
sehr groß

Exposition



03.04.2021

Gurktaler Alpen



Anfangs noch mäßige Gefahr durch Nassschneelawinen!

In den schneereicheren Gebieten der Turracher Nockberge herrscht anfangs mäßige Lawinengefahr, hier können einige Nass- oder Feuchtschneeabgänge nicht ganz ausgeschlossen werden.

Schneedeckenaufbau

Nach den vorangegangenen Tagen mit sehr hohen Temperaturen wird es in der Nacht auf Karsamstag langsam kälter. Für den Schneedeckenaufbau wird sich die Abkühlung in weiterer Folge günstig ausgewirkt, der durchfeuchtete bis nasse Schnee kann wieder an Festigkeit zulegen.

Wetter

Alpensüdseitig kann es am Karsamstag oberhalb von etwa 1.000m noch etwas schneien, tagsüber lockert teils stürmischer Nordföhn die Wolken auf. Die Temperaturen gehen dabei deutlich zurück, die Werte betragen zu Mittag in 2.000m -6 Grad und in 1.500m -1 Grad.

Tendenz

Am Ostersonntag setzt sich im Laufe des Vormittags im gesamten Bergland zumindest zeitweise sonniges Wetter durch. Es bleibt aber recht windig und die Temperaturen sinken noch etwas.

Lawinenprobleme



Gefahrenstufen

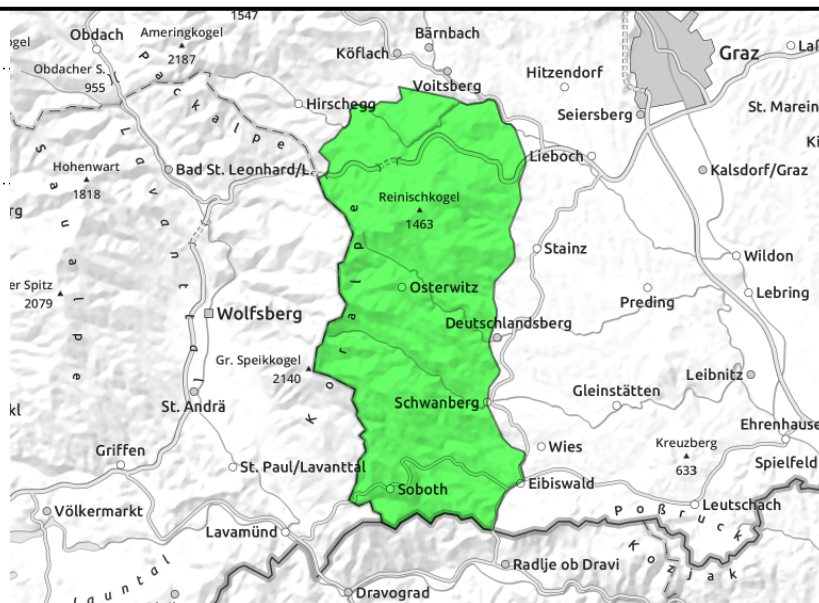
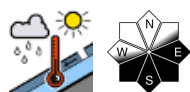


Exposition



03.04.2021

Koralpe



Durch Regeneintrag anfangs Gefahr durch Nassschneelawinen!

Im Bereich der Koralpe herrscht geringe Lawinengefahr, hier können durch den Regeneintrag aber anfangs einige Nass- oder Feuchtschneeabgänge nicht ganz ausgeschlossen werden.

Schneedeckenaufbau

Nach den vorangegangenen Tagen mit sehr hohen Temperaturen wird es in der Nacht auf Karsamstag langsam kälter. Vorerst fällt aber vor allem im westlichen Randgebirge bis in die Hochlagen noch Regen in die Schneedecke. Für den Schneedeckenaufbau wird sich die Abkühlung in weiterer Folge aber günstig ausgewirkt, der durchfeuchtete bis nasse Schnee kann wieder an Festigkeit zulegen.

Wetter

In der Nacht auf Karsamstag geht der Regen in Schnee über, am Morgen kann es oberhalb von etwa 1.000m noch etwas schneien. Tagsüber lockert teils stürmischer Nordföhn die Wolken auf. Die Temperaturen gehen dabei deutlich zurück, die Werte betragen zu Mittag in 2.000m -6 Grad und in 1.500m -1 Grad.

Tendenz

Am Ostersonntag setzt sich im Laufe des Vormittags im gesamten Bergland zumindest zeitweise sonniges Wetter durch. Es bleibt aber recht windig und die Temperaturen sinken noch etwas. An der Lawinengefahr ändert sich wenig.

Lawinprobleme



Gefahrenstufen

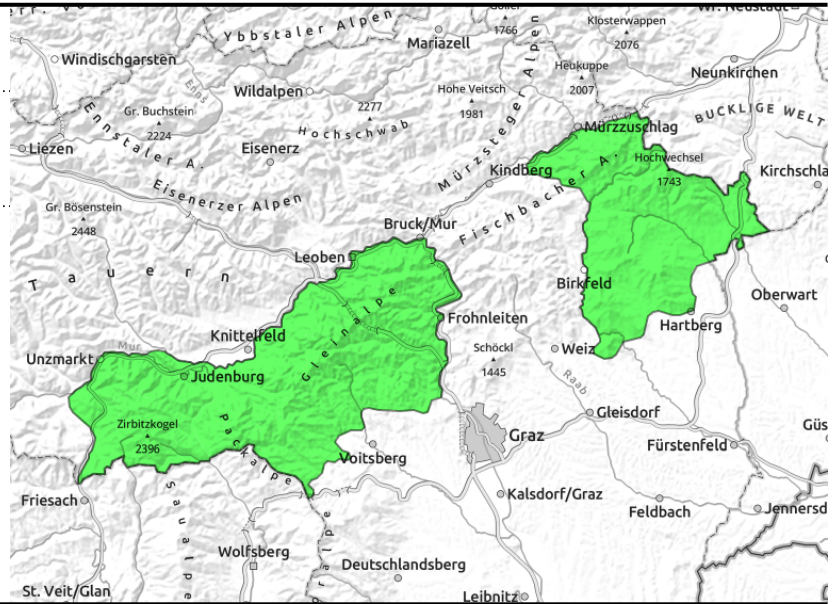
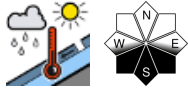


Exposition



03.04.2021

Seetaler Alpen, Östliche Fischbacher Alpen und Wechselgebiet, Stub- und Gleinalpe



Durch die Abkühlung stabilisiert sich die Schneedecke wieder!

Es herrscht geringe Lawinengefahr, einige letzte Nass- oder Feuchtschneeabgänge können aber nicht ganz ausgeschlossen werden.

Schneedeckenaufbau

Nach den vorangegangenen Tagen mit sehr hohen Temperaturen wird es in der Nacht auf Karsamstag langsam kälter. Vorerst kann es bis in die Hochlagen noch leicht in die Schneedecke regnen. Für den Schneedeckenaufbau wird sich die Abkühlung in weiterer Folge günstig ausgewirkt, der durchfeuchtete bis nasse Schnee kann wieder an Festigkeit zulegen.

Wetter

Alpensüdseitig kann es am Karsamstag oberhalb von etwa 1.000m noch etwas schneien, tagsüber lockert teils stürmischer Nordföhn die Wolken auf. Die Temperaturen gehen dabei deutlich zurück, die Werte betragen zu Mittag in 2.000m -6 Grad und in 1.500m -1 Grad.

Tendenz

Am Ostersonntag setzt sich im Laufe des Vormittags im gesamten Bergland zumindest zeitweise sonniges Wetter durch. Es bleibt aber recht windig und die Temperaturen sinken noch etwas. An der Lawinengefahr ändert sich vorerst noch wenig!

Lawinprobleme



Gefahrenstufen



Exposition

